DCC

IE0002424939 | DCC | Grossbritannien

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

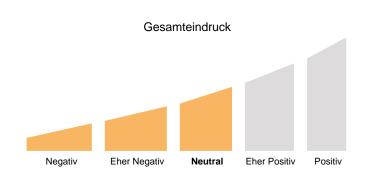
GBp 5.155,00

DCC gehört zur Branche Energie und dort zum Sektor Öl & Gas Produzenten.

Mit einer Marktkapitalisierung von 6,60 Milliarden US Dollar zählt sie zu den midcap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen GBp 5.925,00 und GBp 4.171,00. Der aktuelle Preis von GBp 5.155,00 liegt 13,0% unter ihrem höchsten und 23,6% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: DCC: 15,2%, Energie: 5,9%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
DCC	GB	5.155,00	-10,8%	6,60	***		9,5	8,0%	4,1%	-4,8%	
Energie (ENE@EP)	EP	57,00	0,4%	1.079,16	***		7,9	6,9%	5,1%	-0,7%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- Die erwartete Dividende wird grosszügig durch die erwarteten Gewinne gedeckt.
- Fundamental betrachtet ist die Aktie stark unterbewertet.
- Die Branche ist fundamental stark unterbewertet.
- Die erwartete Dividende von 4,1% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 5,1%.
- Die Gewinnprognosen wurden seit dem 16. Juli 2024 nach unten revidiert.
- Mit 31,6% verfügt das Unternehmen über weniger Eigenmittel als die branchenüblichen 36,6%.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	DCC		Die letzte Analyse bestätigt die am 7. Juni 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 07-Jun-2024.
Sterne	****	****	Ein Stern seit dem 19-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Negative Analystenhaltung seit 16-Jul-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*	*	Stark unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit sehr günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Negative Tendenz seit dem 11-Jun-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von DCC im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	5.782,68 GBp		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei GBp 5.155,00 mit einem geschätzten Kursziel von GBp 5.782,68 (+12%).

DCC - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
DCC	DCC	GB	5.155,00	-10,8%	6,60	***		9,5	8,0%	4,1%	12,2%	-4411
SHELL PLC	SHELL	GB	2.777,00	8,0%	225,69	***		8,1	4,9%	4,0%	8,3%	
ВР	BP.	GB	444,80	-4,6%	94,29	****		6,8	7,3%	5,7%	13,2%	
SAUDI ARABIAN OIL	SAO	SA	27,50	-16,8%	1.773,92	***		15,3	8,1%	5,7%	7,5%	
EXXON MOBIL	ХОМ	US	116,88	16,9%	524,63	***		11,7	8,9%	3,4%	8,4%	
CHEVRON	CVX	US	148,55	-0,4%	281,27	****		9,9	8,9%	4,5%	14,5%	
SHELL PLC	SHELL	NL	32,81	10,1%	225,69	***		8,2	5,0%	4,0%	8,6%	
PETROCHINA CO LTD	601857	CN	8,86	25,5%	220,71	***		8,6	6,7%	5,4%	23,8%	
PETROCHINA CO LTD	857	HK	6,81	32,0%	220,71	***		6,1	5,5%	7,5%	23,4%	
TOTALENERGIES	TTE	FR	61,14	-0,8%	156,45	***		7,3	4,0%	5,3%	12,2%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von DCC, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- DCC fundamental betrachtet stark unterbewertet ist.
- Die Bewertung vergleichbar ist mit dem Durchschnitt der europäischen Branche Energie.

Das fundamentale Kurspotenzial von DCC ist gut und in Übereinstimmung mit dem Branchendurchschnitt.

Gewinnprognosen 🖈

DCC erfreut sich mittlerer Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 12 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2027

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -4,6%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 16. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ightleftarrows

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 11. Juni 2024 bei GBp 5.600,00 eingesetzt hat.

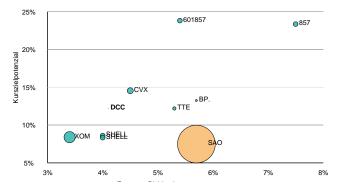
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -4,8%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Energie registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 4,1% erwartet, für deren Ausschüttung DCC 38,6% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,22 reagiert der Kurs von DCC auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,22%.

Korrelation 0,57 Dies bedeutet, dass 33% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 13,0%, 12 Monate: 22,2%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. DCC hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. DCC zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,37%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von DCC im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls nur einem erfüllten Stern, ähnlich unfreundlich.

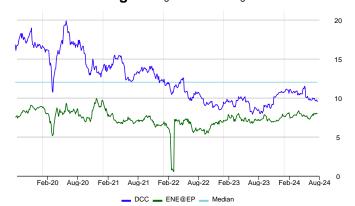
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende	2027
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2027	9,5
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	8,0%
Dividende (Ex Date : 23-Mai-2024)	GBP 100,15
Anzahl Analysten	12
Datum der ersten Analyse	01-Apr-2014
Finanzkennzahlen - 2024	<u> </u>

DCC - Entwicklung über 5 Jahre

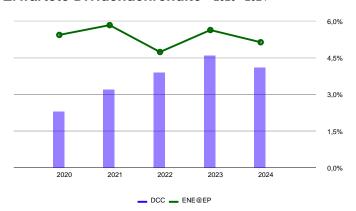
KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



DCC ist mit einem vorausschauenden KGV von 9,45 höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Energie mit 7,91. Der aktuelle Preis beinhaltet damit eher optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen.

Andererseits liegt das KGV der Aktie unter seinem historischen Median von 12,00.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 4,1%, während der Durchschnittswert der Branche von DCC mit 5,1% höher liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 38,6% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

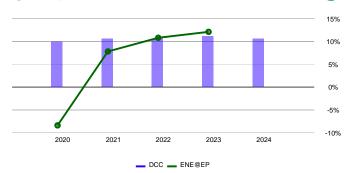
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 3.6%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



DCC plc beschäftigt sich mit dem Verkauf, der Vermarktung und dem Vertrieb von Kohlenstoff-Energielösungen weltweit. Das Unternehmen ist in den Segmenten DCC Energy, DCC Healthcare und DCC Technology tätig. Es vertreibt Kraftstoffe für den Verkehr und den gewerblichen Bereich, Heizöle und verwandte Produkte, Flüssiggas, Kühlmittel, Strom und Erdgas, verkauft und installiert Solarmodule und Energieeffizienzlösungen, betreibt ein Netz von Tankstellen an Autobahnen und in städtischen Gebieten, das Kraftstoff und das Aufladen von Elektrofahrzeugen anbietet, und bietet Bunkerservice für mehrere Kraftstoffe und Mehrwertdienste für kleine und mittelgroße Flotten. Darüber hinaus bietet das Unternehmen medizinische Geräte für minimalinvasive Operationen und damit verbundene Verfahren in Therapiebereichen wie Gastroenterologie und Urologie an, vermarktet und verkauft medizinische Verbrauchsmaterialien und Geräte, u. a. für Allgemeinmediziner, kommunale Gesundheitsdienstleister, Einzelhandelsapotheken und Notdienste, stellt Produkte für Markenartikler im Gesundheits- und Schönheitsbereich her und entwickelt und produziert Nahrungsergänzungsmittel und Schönheitsprodukte in Form von Tabletten, Kapseln, Gummibärchen, Softgels, Brausepulver, Puder, Cremes und Flüssigkeiten. Darüber hinaus vertreibt es Pro Tech, das professionelle Technologien zusammenbringt, um Audio- und visuelle Erlebnisse zu verbessern; Life Tech, das Technologien für einen hochwertigen Lebensstil bereitstellt; und Info Tech, das schnellere Verbindungen ermöglicht. Das Unternehmen wurde 1976 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Dublin, Irland.

Eigenkapitalrendite



10% -5% 2020 2021 2023 2024 2022 __ DCC __ ENE@EP

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)

☺

 \odot

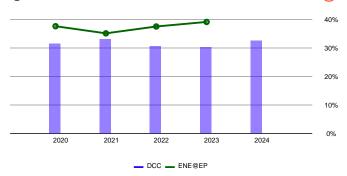
Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei DCC lag der mittlere ROE bei 11% und damit über dem Branchendurchschnitt von 5%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 11% liegt liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 11%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von DCC liegt im historischen Mittel bei 3%. Dies ist im Branchenvergleich unterdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel eine

Die zuletzt ausgewiesenen 3% liegen nahe beim historischen Mittel von 3%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Book Value / Price 75% 60% 45% 30% 15% 0% 2020 2021 2023 2024 __ DCC __ ENE@EP

Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. DCC weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 32% auf und liegt damit unter dem Branchendurchschnitt von 37%.

Die aktuellen 33% liegen nahe beim historischen Mittel von 32%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von DCC liegt mit 52% unterhalb des Branchendurchschnittes von 67%. Mit 54% liegt der aktuelle Wert nahe beim historischen Durchschnitt von 52%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2022	2023	2024	
	<u>:</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
	31-Mar	31-Mar	31-Mar	
in Millionen	GBP	GBP	GBP	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	1.784	1.422	1.109	12%
Forderungen	2.607	2.312	2.172	23%
Inventar	1.347	1.193	1.072	11%
Kurzfristige Aktiven	6.111	4.986	4.409	46%
Sachanlagen	1.878	1.691	1.780	19%
Immaterielle Aktiven	3.130	2.958	3.137	33%
Total Aktiven	11.291	9.841	9.483	100%
Verbindlichkeiten	2.854	2.171	1.954	21%
Kurzfristiges Fremdkapital	156	392	446	5%
Total kurzfristige Passiven	4.469	3.893	3.739	39%
Lfr. Fremdkapitalquote	2.621	2.209	1.860	20%
Eigenkapital	3.452	2.978	3.092	33%
Total Passiven	11.291	9.841	9.483	100%

Erfolgsrechnung	2022	2023	2024	
	<u>:</u>	<u>(-)</u>	<u>(:</u>)	
	31-Mar	31-Mar	31-Mar	
in Millionen	GBP	GBP	GBP	
Umsatz	20.836	22.205	19.859	100%
Kosten	18.200	19.580	17.021	86%
Bruttogewinn	2.295	2.293	2.483	13%
Admin- & Gemeinkosten	1.735	1.794	1.955	10%
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	559	499	528	3%
Abschreibungen	341	331	354	2%
Gewinn vor Extras	367	347	341	2%
Gewinn vor Steuern	556	557	568	3%
Dividenden	204	178	189	1%
Reingewinn	367	334	326	2%

Book Value	34,98	30,16	31,27
Anzahl Aktien ('000)	98.646	98.747	98.853
Anzahl Mitarbeiter	15.400	16.100	16.600

Ratios

Current Ratio	1,4	1,3	1,2
Langfristiges Eigenkapital	23,2%	22,4%	19,6%
Umsatz zu Aktiven	184,5%	225,6%	209,4%
Cash flow zu Umsatz	3,4%	3,0%	3,4%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.